

39. Jahrgang Nr. 12 vom 25. März 2011

Bad Münstereifel als Lieblingssort in NRW



Im vergangenen Herbst hatten die WDR Lokalzeiten ihre Zuschauer aufgefordert, ihre Lieblingssorte und besonderen Plätze in NRW zu verraten. Aktuell sendet der WDR in seiner beliebten Nachmittagssendung „daheim und unterwegs“ diese Reihe, die „99 Lieblingssorte in NRW“ heißt. Dabei wurde in einem Beitrag der Historische Stadtkern von Bad Münstereifel präsentiert.

Diesen Mitschnitt kann man sich auf der Homepage des WDR anschauen und die Zuschauer können dort für ihren Lieblingssort insgesamt drei Monate lang abstimmen. Das Ergebnis der Abstimmung wird dann am Ostermontag nachmittags in einem großen Finale im Feiertagsprogramm gesendet.

Wenn Sie möchten, können Sie Ihre Stimme im Internet:

www.wdr.de/tv/daheimundunterwegs oder auf dem Postweg:

Westdeutscher Rundfunk
Redaktion „daheim & unterwegs“
Stichwort: 99 Lieblingssorte
Stromstraße 24, 40221 Düsseldorf

abgeben.

Öffentliche Bekanntmachungen

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **9. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel** am

Dienstag, den 29.03.2011, 17:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 14.12.2010
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner;
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Regelung der Nachfolge für eine ausgeschiedene Stadtverordnete
5. Neubesetzung von Ausschüssen
6. 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an einer offenen Ganztagschule im Primarbereich der Stadt Bad Münstereifel
7. 4. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 27.06.2000
8. Satzung der Stadt Bad Münstereifel über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Maulbach, für einen Bereich nordöstlich der Straße "Auf dem Sturtz"
hier: Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
9. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages in Bad Münstereifel vom 31.05.1991
10. Privatisierung des Kur- und Tourismusbereiches
11. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
hier: Antrag auf Bezuschussung eines Integrierten Klimaschutzkonzept der Stadt Bad Münstereifel
12. Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln zur Abrechnung von Winterdienstleistungen des Jahres 2010
hier: Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
13. Konzessionsverträge Strom;
hier: Interessenbekundung der Stadt
14. Interkommunale Zusammenarbeit;
hier: Übertragung der Vorprüfung gem. § 100 Abs. 4 Landeshaushaltsordnung auf die Stadt Mechernich
15. Jahresabschluss 2008
hier: Zuleitung des Entwurfs gem. § 95 Abs. 3 GO NRW sowie Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung gem. § 96 Abs. 1 GO NRW
16. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2011
17. Haushaltsplanberatung 2011;
hier: Weitere Vorgehensweise zu den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung
18. Erlass der Wirtschaftspläne 2011 des Eigenbetriebes Stadtwerke Bad Münstereifel hier: Feststellung
19. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 mit den gesetzlichen Anlagen und Haushaltssicherungskonzept der Haushaltsjahre 2012 - 2014;
hier: Sparvorschläge der FDP-Fraktion vom 02.02.2011 und 2. Veränderungsliste

20. Anfragen und Mitteilungen
20.1 Mündliche Mitteilung gem. Korruptionsbekämpfungsgesetz; Gremientätigkeiten der Rats- und Ausschussmitglieder und des Bürgermeisters

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner
(Bürgermeister)

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Hohn

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Hohn für das Haushaltsjahr 2011 liegen in der Zeit vom

28.03.2011 bis 25.04.2011

beim Jagdvorsteher Erich Pitsch, Aalstraße 13, 53902 Bad Münstereifel-Hohn zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2011 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Erich Pitsch

Bad Münstereifel, den 22.03.2011

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel- Iversheim/Kalkar

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft

Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar für das Haushaltsjahr 2011 liegen in der Zeit vom

28.03.2011 bis 25.04.2011

beim Jagdvorsteher Manfred Kratz, Eschweiler, Steinbüschel 24, 53902 Bad Münstereifel zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2011 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Manfred Kratz

Bad Münstereifel, den 22.03.2011

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel- Schönau

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Schönau für das Haushaltsjahr 2011 liegen in der Zeit vom

28.03.2011 bis 25.04.2011

beim Jagdvorsteher Rudolf Seemann, Hagebuche Str. 4, 53902 Bad Münstereifel-Langscheid zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2011 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Rudolf Seemann

Bad Münstereifel, den 22.03.2011

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel- Rupperath - Der Vorsitzende -

Bekanntmachung

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Rupperath für das Haushaltsjahr 2011 liegen in der Zeit vom

01.04.2011 bis 01.05.2011

bei dem Vorstandsmitglied Bernd Breuer, Klosterweg 13, 53902 Bad Münstereifel – Rupperath zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2011 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende
gez. Johannes Merzbach

Rupperath, den 21.03.2011

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 22.03.11

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 22.03.2011 u. a. folgende Punkte beraten:

Einrichtung einer Bücherzelle; hier: Bürgerantrag vom 06.12.2010

Mit dem Bürgerantrag vom 06.12.2010 schlägt Frau Walburg Wohlleben-Behre vor, die rote Telefonzelle in der Werther Straße für einen kostenlosen öffentlichen Bücheraustausch zur Verfügung zu stellen. Aus der Sicht der Verwaltung und auch des Ausschusses wird der Vorschlag sehr begrüßt.

Die Erfahrungen in anderen Städten mit solchen Bücherzellen sind bisher überwiegend positiv, zeigen aber, dass die Bücherzelle dann gut angenommen wird, wenn eine regelmäßige Betreuung (z. B. Aussortieren unbrauchbarer Medien, Müllentfernung) gewährleistet ist.

Im Auftrag der vom Rat eingesetzten Sparkommission befasst sich zur Zeit eine Arbeitsgruppe mit Optionen einer finanziellen Teilkonsolidierung der städtischen Bücherei. Hier werden auch Möglichkeiten und Grenzen ausgelotet, die sich für ein ehrenamtliches Engagement (z. B. in einem Förderverein) jenseits der städtischen Kernkompetenzen ergeben können. Nach Auffassung der Verwaltung eignet sich u. a. die Betreuung der Bücherzelle hierfür in besonderem Maße.

Frau Wohlleben-Behre ist gerne bereit, in einem Team, welches die Betreuung dieser Bücherzelle übernimmt, mitzuarbeiten.

Einstimmiger Beschluss:

Der Antrag von Frau Wohlleben-Behre auf Einrichtung einer öffentlichen Bücherzelle wird ausdrücklich begrüßt.

Die Arbeitsgruppe Stadtbücherei wird beauftragt, unter Inanspruchnahme ehrenamtlichen Engagements Möglichkeiten zur Umsetzung aufzuzeigen und die Antragstellerin in dieser Fragestellung zu beteiligen.

Frühjahrsmarkt in Bad Münstereifel

Am Dienstag, dem **05.04.2011** findet in der Fußgängerzone Wertherstraße der traditionelle Frühjahrsmarkt statt.

In der Zeit von

9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

findet die interessierte Kundschaft ein reichhaltiges Warenangebot des täglichen Bedarfes wie Bekleidung, Haushaltswaren, Kurzwaren, Wäsche, Frühlingsgestecke und sonstige aktuelle Sortimente.

Stadt Bad Münstereifel – ein weiterer Schritt auf dem Weg hin zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf wurde getan

Seit Beginn des Jahres bietet die Stadtverwaltung Bad Münstereifel beschäftigten Müttern und Vätern im Fall der Fälle ein Eltern-Kind-Zimmer an. Das Eltern-Kind-Zimmer steht den Erziehungsberechtigten immer dann zur Verfügung, wenn sie keine andere Möglichkeit zur Kinderbetreuung haben und sich dazu entscheiden, mit dem Kind zur Arbeit zu kommen. In diesem Raum befindet sich nicht nur ein komplett ausgestatteter Arbeitsplatz für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch eine Kinderspielecke.

Bürgermeister Alexander Büttner: „Ziel der Verwaltung ist, Mütter und Väter zu unterstützen, die ihren Erziehungsauftrag wahrnehmen möchten. Wir versuchen, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein familienfreundliches Arbeitsumfeld zu schaffen. Ein weiterer Schritt auf diesem Weg war die Einrichtung eines Eltern-Kind-Zimmers, um den Eltern der Verwaltung die Sorgen bei einer plötzlich fehlenden Betreuungsmöglichkeit nehmen zu können. Die Einrichtung des Eltern-Kind-Zimmers erfolgte ohne Bereitstellung finanzieller Mittel aus dem städtischen Haushalt und ist somit ein weiteres Beispiel dafür, dass Maßnahmen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf keinen großen finanziellen Aufwand verursachen müssen. Auch vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ist dies ein weiterer Schritt auf dem Weg hin zu einer familienorientierten Personalpolitik. Kinder sind willkommen und ich hoffe, dass dieses Zimmer mit Leben erfüllt wird.“

„Wir freuen uns, unseren Kolleginnen und Kollegen eine weitere Möglichkeit neben Teilzeitarbeitsplätzen und flexibler Arbeitszeitgestaltung zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf anbieten zu können. Die Einrichtung des Eltern-Kind-Zimmers soll nicht nur Mütter sondern auch Väter ansprechen und somit einen Beitrag zur tatsächlichen Gleichstellung

von Frauen und Männern leisten“ so Marita Hochgürtel und Silke Stertenbrink.

Die Einrichtung eines Eltern-Kind-Zimmers war das letzte Projekt, das Marita Hochgürtel als Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bad Münstereifel mit begleitet hat. Seit dem 01.01.2011 hat sie die Gleichstellungsarbeit an ihre Kollegin, Silke Stertenbrink, abgegeben. Frau Stertenbrink freut sich ebenfalls, dass es dieses Eltern-Kind-Zimmer bei der Stadt Bad Münstereifel gibt und hofft auf einen regen Zuspruch.



v.l.n.r.: Bürgermeister Alexander Büttner, Phil Dierichsweiler und Katharina Dierichsweiler. Katharina Dierichsweiler ist eine der ersten Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung, die das Eltern-Kind-Zimmer genutzt hat. Phil Dierichsweiler zeigt Bürgermeister Alexander Büttner, was er gekocht hat.

Die Stadt-VHS Euskirchen informiert

Fischland-Darß-Zingst – Eine Halbinsel zwischen Bodden und Meer

Unter diesem Titel lädt die Stadt-Volkshochschule am **Montag, dem 04. April 2011, 16:00 Uhr**, zu einer **Dia-Audiovision in den Vortragsraum des Seniorenzentrums Otterbach in Bad Münstereifel** ein. Die Halbinsel Fischland-Darß-Zingst besitzt eine der schönsten Küstenlandschaften an der Ostsee. Hier vereinen sich kilometerlange weiße Sandstrände mit Wäldern und weiten Wiesenlandschaften. Hier finden sich einzigartige Naturparadiese. Traditionelle

Seebäder wie Prerow oder Zingst bieten Erholungssuchenden die nötige Ruhe und Entspannung.



Waldführung für Interessierte

Waldführungen für Interessierte

Immer mehr Menschen sehnen sich nach einer individuellen und zugleich würdevollen Ruhestätte. Der Wald ist solch ein Ort: Er zeigt zu jeder Jahreszeit eine andere Facette seiner Schönheit, er bietet Geborgenheit und ist ein Quell der Ruhe. FriedWald bietet Interessenten jetzt wieder die Möglichkeit, diese besondere Waldatmosphäre und die Baumbestattung kennen zu lernen.

An zwei Samstagen pro Monat führen Förster FriedWald-Interessierte durch den FriedWald Bad Münstereifel und informieren über Grabarten, Baumauswahl, Sicherheit und Beisetzungen im FriedWald. Die nächsten Waldführungen sind am 02.04. und 16.04. 2011 jeweils um 14 Uhr. Treffpunkt ist der FriedWald Parkplatz, von dort aus geht es gemeinsam mit den Förstern in den Wald.

Anmeldungen zu den Waldführungen sind unbedingt erforderlich unter **06155 848 200** oder **www.friedwald.de**.

Unterhaltsreinigung und Fensterreinigung im Schulzentrum

Die Stadt Bad Münstereifel schreibt die Unterhaltsreinigung sowie die Glasreinigung im Schulzentrum Trierer Str. 16 aus. Die Ausschreibung wird auf folgenden Internetportalen veröffentlicht:

www.subreport.de

www.submissionsanzeiger.de

www.mandaport.de

www.workxl-al.de

www.vergabe-nrw.de

www.bad-muenstereifel.de

Auskünfte/Unterlagen anfordern:
Frau Sievernich, Tel. 02253/505-121
s.sievernich@bad-muenstereifel.de.

Herzlichen Glückwunsch

Am 22. März 2011 begehen die Eheleute Wilhelm und Hildegard Engels, wohnhaft in Bad Münstereifel-Iversheim, Auf der Kumm 24, das Fest der **Diamantenen Hochzeit**.

Die Eheleute Josef und Brigitta Ohlenhardt, wohnhaft in Bad Münstereifel-Eicherscheid, Brigidastraße 20, begehen am 25. März 2011 Ihr **50-jähriges Hochzeitsjubiläum**.

Herr Bürgermeister Alexander Büttner bzw. der 2. stellvertretende Bürgermeister, Herr Heinz Kremer überbringen den Jubelpaaren die Glückwünsche von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 28. März 2011 wird

Christel Martha Friehsem 76 Jahre
Ahrweilerstraße 2, Eicherscheid

Am 1. April 2011 werden

Josef Berzen 90 Jahre
Harscheider Weg 17, Rupperath
Wilhelm Palmersheim 81 Jahre
Mittelstraße 2, Berresheim



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Frau Britta Schmitz (Diplom-Sozialpädagogin) steht als Familienhelferin für persönliche Gespräche zur Verfügung und vermittelt bei Bedarf die Verbindung zu entsprechenden Beratungsstellen, Institutionen und Behörden.

Dienstag, 5. April 2011, 8.30 - 9.30 Uhr
Kath. Kindergarten St. Chrysanthus und Daria, Kapuzinergasse 13

In Kooperation mit DHB - Netzwerk Haushalt:

Österliches Festmenü – zubereitet ohne Stress

Mittwoch, 6. April 2011, 13.30 - 16.30 Uhr, Kath. Kindergarten, St. Bartholomäus, Arloff

Montag, 11. April 2011, 14.00 - 17.00 Uhr, St. Josefshaus, Alte Gasse 19

Vorankündigung:



„Hilfe, das Bettmonster kommt!“

Träume und Ängste bestimmen in hohem Maße das Leben von Kindern. Ihre Ursachen herauszufinden, ist dabei ebenso schwierig wie müßig.

Hilfen für den Umgang mit durchaus ernstzunehmenden Kinderängsten bieten eher die Vermittlung von Einsichten in die Formen dieser Grundbefindlichkeit des Menschen, der Erfahrungsaustausch über individuelle Äußerungsformen von Kinderängsten und das Bewusstmachen angstmindernden Erziehungsverhaltens. Aktuelle Literatur für die Hand der Erwachsenen und Kinder liegt aus.

Referentin: **Karin Staab**

Kath.Bildungswerk Euskirchen

Donnerstag, 7. April 2011, 20.00 Uhr
St. Josefshaus, Alte Gasse 19

(Der Eintritt ist frei.)



DRK - Integratives Familienzentrum

53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW

Tel. 02253/6522

Fax. 02253/544437

Mail kitaschoenau@drk-eu.de

Ansprechpartner: Trudi Baum

Dienstag, 22.03.2011 ab 8.30 Uhr

Elterncafe

Leitung: Dagmar Hens und Kerry Vershoven

Eingeladen sind auch solche Eltern, die kein Kind in unserer Einrichtung haben.

Dienstag, 12. April 2011

Familienberatung von 8.30 – 10.30 Uhr

Frau Annette Bey (Diplom-Sozialarbeiterin) bietet in regelmäßigen Abständen Beratungsgespräche für Familien, Eltern, Großeltern, Alleinerziehende usw. an, die in unserem Sozialraum wohnen.

Individuelle Terminabsprache ist ebenfalls möglich!

Noch Plätze frei!

Ab Donnerstag, dem 31.03.2011

von 14.15 – 16.30 Uhr

Kurs: Starke Eltern – starke Kinder ®

Kursleiter: Froebus Bodo

Dieser Kurs umfasst in der Regel 8-10 Elterntreffen. Im Wechsel von kurzen Vorträgen, Übungen und Praxisreflexionen wird das ABC einer respektvollen Erziehung stufenweise erarbeitet.

Anteiliger Kostenbeitrag: 10,00 €

Für die Betreuung Ihres Kindes wird gesorgt.

Anmeldung im Familienzentrum

Einzelveranstaltung am Montag,

28.03.2011 „Baby – Aktiv“

Uhrzeit: 15.00 – 16.15 Uhr

Kosten: 5,00 €

Leitung: Renate Kremer / Physiotherapeutin

Nie wieder lernt ein Kind so viel wie in ersten Lebensjahr. Unter fachlicher Anleitung erhalten Sie Anregungen für die entwicklungsfördernde Beschäftigung mit Ihrem Säugling.

Betreuung älterer Geschwisterkinder in der Einrichtung ist gewährleistet.

Anmeldung im Familienzentrum

Angebot Tagespflege:

Tanja Larscheid – Schönau

Tel: 02253/6358

Olesja Kiel – Arloff

Tel.: 0178/5101371

Diese Tagesmütter sind Kooperationspartner des Familienzentrums.

Weitere Tagesmütter im Stadtgebiet:

Jutta Roderiges-Mota – Iversheim

Tel.: 02253/958901

Jutta Ingenillem – Nöthen

Tel.: 02253/ 8916

eifelbad
Das Familien-Spaßbad!

Geänderte Öffnungszeiten
gültig ab dem 27. März 2011

Öffnungszeiten Sommerzeit

montags	12:00 – 21:00 Uhr
dienstags – freitags	11:30 – 21:00 Uhr
samstags	10:00 – 20:00 Uhr
sonn- und feiertags	09:00 – 20:00 Uhr

Öffnungszeiten Winterzeit

montags	12:00 – 21:00 Uhr
dienstags – freitags	11:30 – 21:00 Uhr
samstags	10:00 – 19:00 Uhr
sonn- und feiertags	09:00 – 19:00 Uhr

Während der NRW Ferien haben wir werktags bereits ab 10:00 Uhr für Sie geöffnet!

Seniorenswimmen:
montags von 10:00 – 12:00 Uhr
mit kostenloser Wassergymnastik
(nicht an Feiertagen oder innerhalb der NRW Ferien)

Frühswimmen:
dienstags von 07:00 – 08:00 Uhr
(nicht an Feiertagen oder innerhalb der NRW Ferien)

An Weiberfastnacht, Rosenmontag, Heiligabend, sowie dem 1. & 2. Weihnachtstag ist das Bad geschlossen!

www.eifelbad.com Telefon bei Öffnungszeiten:
02253 – 542 450

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(6 Ct/Anruf)
KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
01804 – 151515(18 Ct/min)

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.
In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

112

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.